

# **Vielfalt in der Kultur gestalten: Interkulturellen Austausch im Rahmen der Kulturentwicklungsplanung Bergkamen**

Kultur von allen, mit allen und für alle! Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen möchte die Anregungen und Ideen aller Bürger\*innen der Stadt zur Gestaltung der zukünftigen Kulturarbeit aufnehmen und lädt zu einem Workshop ein, bei dem sich Vertreter\*innen verschiedener Communities und Kulturen in Bergkamen einbringen können.

Gemeinsam mit anderen Teilnehmenden können hier ihre Ideen und Wünsche zur kulturellen Vielfalt in Bergkamen diskutiert werden.

Das Team der Kulturentwicklungsplanung um Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel und das Büro startklar mit Dr. Ina Rateniek, Anke von Heyl und Kurt Eichler freut sich darauf, möglichst viele Stimmen und Perspektiven zur Kultur in Bergkamen zu erfahren. Der Austausch wird moderiert. Die Teilnehmer\*innen sind zu einem kleinen Imbiss und Getränken eingeladen.

**Wann?                      24. Mai 2023, 18.00 – 20.30 Uhr**

**Wo?                              Im Stadtmuseum**

**Um Anmeldung möglichst bis zum 22. Mai wird gebeten.**

**Tel:                              02307/965-464;  
kulturentwicklungsplanung@bergkamen.de.**

**Mail:**

**Kulturentwicklungsplanung:**

Ein Projekt des Kulturreferates der Stadt Bergkamen in  
Zusammenarbeit mit der AG startklar.

Ansprechpartnerinnen:

Kulturreferat Stadt Bergkamen, Simone Schmidt-Apel:

Tel: 02307/965-263

AG startklar, Dr. Ina Rateniek, Tel: 02304 201 3025; Mail:

rateniek@startklar-ab.de

---

# **Saisonstart im Römerpark Bergkamen: Das Frühmittelalter in Bergkamen**



Foto: Stadtmuseum Bergkamen

Das Stadtmuseum Bergkamen lädt am Samstag, 6. Mai, von 14.00 – 17.00 Uhr, zum Saisonstart in den Römerpark Bergkamen, herzlich ein.

Die offizielle Saisoneroöffnung startet um 14.00 Uhr mit einer kleinen Modenschau und einer Demonstration der Kampfweisen. Das Frühmittelalter war bunt, vielfältig und gleichzeitig sehr kriegerisch.

Die Saisoneroöffnung am 06. und 07. Mai 2023 steht unter dem Motto „Frühmittelalter in Bergkamen“. Die Gruppe ViTA – Viri ex terra attuaria und weitere Darsteller aus dem Frühmittelalter lagern auf dem Gelände der Holz-Erde-Mauer und

zeigen das Leben als Handwerkernde und als Krieger in einer turbulenten Zeit. Franken, Sachsen und Nordmänner handelten und bekriegten sich in unserer Region. Eine fast vergessene Epoche kommt nun wieder nach Bergkamen.

Mit dem Startschuss für die Saison im Römerpark Bergkamen hat auch die 10 Jahre alte Römer-Lippe-Route wieder ein belebtes und einzigartiges Ausflugsziel in Bergkamen. Mit einem neuen Eingangsbereich bietet die Stadt Bergkamen eine attraktive Pausenstation entlang der Fahrradrouten Xanten-Detmold.

Mit dem Saisonstart beginnen die regelmäßigen Öffnungszeiten für den Römerpark (in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums e.V.) jeweils samstags und sonntags von 12.00 – 17.00 Uhr bis zum Saisonende am 29. Oktober 2023.

Der Eintritt ist wie immer frei. Unser Motto bleibt: Spende statt Eintritt.

---

# **Lornoar Trio im Klangkosmos Weltmusik: Lieder auf den Spuren des deutschen Kolonialismus in Kamerun**



Lornoar ist eine Sängerin, Songwriterin und Tänzerin aus Kamerun. Foto: Veranstalter

Im Rahmen der Reihe „Klangkosmos Weltmusik“ präsentiert das Lornoar Trio am Montag, 8. Mai, um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe die Stimme der Eton.

Lornoar ist eine Sängerin, Songwriterin und Tänzerin aus Kamerun, geboren und aufgewachsen in der Hauptstadt Yaoundé. Sie begann schon in jungen Jahren ab 2007 als professionelle Sängerin aufzutreten und wurde schnell zu einem Geheimtipp mit ihren Auftritten in einem der angesagten Clubs der Stadt, tourte ausgiebig durch das Land und trat mit den meisten der bekannten großen Musiker Kameruns auf. Sie gewann 2010 den Wettbewerb für Frauenstimmen „MASSAO“ in Kamerun und dann ab 2012 ihre ersten Konzerte in Paris. 2014 wurde sie eingeladen vor der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York zum offiziellen Start der Int. Dekade für Menschen afrikanischer Abstammung zu

spielen. Seit dem trat Lornoar u.a. in China, Marokko und

Europa auf.

Lornoar gehört zum Eton-Volk, deren Angehörigen während der deutschen Kolonialherrschaft in Kamerun als Sklaven gejagt und für die Arbeit auf den Kakaoplantagen verkauft wurden. Lornoar ist eine wichtige Stimme ihrer Kultur: „Ich singe, um meine Muttersprache, meine Kultur zu zelebrieren und mein Land zu preisen. Ich bin stolz darauf, eine afrikanische Frau zu sein. Ich komponiere, ich singe und ich tanze, um diese kulturellen Schätze vor Perversionen zu bewahren. Unsere Kultur ist Teil des Erbes der Menschheit.“

Sie schreibt starke und schöne Texte, die vom täglichen Leben inspiriert sind: dem Bedürfnis nach Trost, Liebe, Verlässlichkeit, Eifersucht, der Sehnsucht nach göttlicher Kraft und Schutz, aber auch gegen sexuelle Belästigung, dem Kampf der Frauen gegen Gewalt, Intoleranz und dem Missbrauch von Kindern als Selbstmord-Attentätern.

Lornoar – Gesang

Michel Mbarga – Gitarre, Mvett Oyeng, Balafon, Tam-Tam

Philippe Lebel Wandji – Perkussion

**Klangkosmos Weltmusik**

**Lornoar Trio**

**MO. 08.05.2023 / 20 UHR**

**Trauzimmer Marina Rünthe**

**Hafenweg 12, 59192 Bergkamen**

**Karten und weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder  
tickets.bergkamen.de**

---

# Halbzeit für das Figurentheaterfestival „Poco lässt die Puppen tanzen 2023“

**DIE MÄRCHENBÜHNE**

*Ferien im Märchenland*

*Papi König und Prinzessin Veilchenblau möchten die kleine Fee im Wald besuchen und machen sich getrennt auf den Weg, um herauszufinden, wer wohl schneller dort ist. Ein Zauberstab, den sie unterwegs finden, sorgt dafür, dass das Märchenland durcheinander gerät. Habt ihr Lust dabei zu helfen, das Märchenland wieder in Ordnung zu bringen?*

*Viel Spaß erwartet die Kinder in 45 Minuten mit Puppentheater, Musik und einer erzählten Geschichte zum Mitmachen.*

**DIE MÄRCHENBÜHNE · Daria Nitschke · [www.die-maerchenbuehne.de](http://www.die-maerchenbuehne.de)**

Bereits mehr als 16 Kindergärten haben in den vergangenen Wochen Besuch von unterschiedlichen Puppentheatern erhalten. Die Kindergärten berichteten dem Kulturreferat von strahlenden Kinderaugen, lachenden Gesichtern sowie großer Neugier und viele Erzieher\*innen dankten für die Realisierung dieses Projektes.

Die Puppenspieler spielten nur für die Kinder in der jeweiligen Einrichtung und brachten ihnen mit kindergerechtem Einfühlungsvermögen die spannende Welt des Theaters nahe. Zu Besuch waren unter anderem „Finn der Feuerwehrelch“ und die „Kürbiskobolde“ und einige Kindergärten erlebten

„Hoppelpoppels Hasenfrühstück“ und „Abenteuer im Märchenland“.

Organisiert wird das Figurentheaterfestival vom städtischen Kulturreferat, die Finanzierung übernimmt die Poco Einrichtungsmärkte. Die Kooperation von Stadt Bergkamen und Unternehmen findet in diesem Jahr zum 29. Mal statt.

In den nächsten Tagen werden weitere Kindergärten Besuch von Puppentheatern erhalten.

Die letzte Veranstaltung findet am 12.05.2023 statt.

## 5. Demenzkonzert: „Ein Tenor singt um die Welt... von der Oper bis Hollywood“



Bürgermeister Bernd Schäfer, Thomas Lackmann und die Vertreterinnen und Vertreter Bergkamener Pflegeeinrichtungen



laden zum 5. Demenzkonzert ein.

Über 7000 Bergkamenerinnen und Bergkamener, die 70 Jahre und älter sind, haben in den vergangenen Tagen von Bürgermeister Bernd Schäfer eine persönliche Einladung zum inzwischen fünften Demenzkonzert am 16. Mai im studio theater erhalten. Die ersten Anmeldungen hat Thomas Lackmann von der Stabsstelle „Soziale Inklusion und Seniorenarbeit“ der Bergkamener Stadtverwaltung vorliegen. Diesmal können er und der Bürgermeister mit Platz für rund 350 Personen aus den Vollen schöpfen. Diesmal lautet das Motto „Ein Tenor singt um die Welt... von der Oper bis Hollywood“. Der Tenor heißt Ricardo Marinello.

Begleitet wird er am Piano von Mikhail Berlin. Wie Thomas Lackmann erklärt, bereitet Anne Horstmann von der Musikakademie Bergkamen schon jetzt das 6. Demenzkonzert 2024 vor. Künstlerinnen und Künstler seien nach der Pandemie, wenn vieles wieder möglich ist, sehr stark nachgefragt. Möglicherweise wird in rund einem Jahr ein Orchester im studio theater aufspielen.

Menschen, die an Demenz erkranken, gleiten allmählich ins Vergessen, können sich nicht mehr orientieren, erkennen ihre Kinder nicht mehr. Ihr Langzeit-Musikgedächtnis bleibt dagegen erstaunlich lange funktionsfähig. Dafür ausschlaggebend sind insbesondere die Gefühle, die sich in der Musik widerspiegeln. Musik berührt die emotionale Seite des Menschen, weckt Erinnerungen und beeinflusst dadurch das seelische Befinden. Diese Erfahrungen bestätigen die Beobachtungen bei den vergangenen Salonmusik-Konzerten.

Nach den erfolgreichen Veranstaltungen der vergangenen Jahre setzt die Stadt Bergkamen das Angebot zur kulturellen Teilhabe für Menschen mit Demenz, Angehörige und Musik-begeisterte fort. Die nächste und insgesamt fünfte Auflage richtet sich dabei wie gewohnt nicht nur an Betroffene, sondern auch an deren Angehörige und an alle Musikfreunde. Alle gemeinsam sind sie eingeladen, die musikalischen Darbietungen zu genießen.

Nach den bisherigen Erfahrungen sind dabei selbst kleinste Details zu beachten. Von der Kartenreservierung bis zur Parkplatzeinweisung, von den Orientierungsmöglichkeiten im Studiotheater bis zur zielgruppenspezifischen Betreuung vor Ort entscheiden viele Aspekte darüber, in welcher körperlichen und seelischen Verfassung ein Mensch mit Demenz schließlich im Theatersaal Platz nimmt.

Für ein entspanntes Ankommen und perfekte Rahmenbedingungen sorgen in diesem Jahr rund 35 Personen – Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz sowie Schülerinnen und Schüler der Pflegeschule Kolping Bildung Deutschland gGmbH. Sobald die Gäste mit ihrer Hilfe entspannt in die Mensa der Gesamtschule gelangt sind, entfalten Begrüßung, Einführung, Moderation und Musik dort ihre volle emotionale Wirkung.

Um 15.00 Uhr startet die Konzerteinführung, die speziell auf die Bedürfnisse der Besuche-rinnen und Besucher zugeschnitten ist. Beginn des Konzerts ist um 16.00 Uhr. Durch das Programm mit dem Titel „Ein Tenor singt um die Welt – Eine Liederreise von der Oper nach Hollywood“ führt Anne Horstmann, Projektleiterin der Musikakademie Bergkamen. Das Konzert ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Bergkamen, der Musikakademie und dem Bergkamener Netzwerk Demenz, gefördert aus Mitteln des Demenz-Service-zentrums Dortmund. Erwartet werden ca. 200 bis 350 Gäste. Das Konzert ist kostenlos, jedoch ist eine Anmeldung erforderlich. Entweder telefonisch unter 02307/965-433 oder persönlich im Rathaus, Raum 314, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen.

---

# Becker, Rating und Co.: Kabarett-Abonnement für die neue Saison 2023/2024 ab sofort buchbar

**Kabarett / Comedy**

**Saison 2023/2024**

29.09.2023, 20 Uhr  
Matze Knop  
„Mat zur Lücke“

03.11.2023, 20 Uhr  
Stefan Waghubinger  
„Jetzt hätten die guten Tage kommen können“

01.12.2023, 20 Uhr  
Robert Griess, Alice Köfer,  
Holger Müller, Kathi Wolf  
„Schlachtplatte - Die Abrechnung“

02.02.2024, 20 Uhr  
Lucy van Kuhl & Es-Chord Band  
„Alles auf Liebe“

**K** Kulturreferat Bergkamen

...natürlich  
**BERGKAMEN**

In der neuen Saison 2023/2024 gibt es wieder die Möglichkeit ein Kabarett-Abo mit sieben hochkarätigen Veranstaltungen zu buchen. Eine Sitzplatzgarantie, Preisvorteile, exklusives Vorverkaufsrecht sind einige der vielen Vorteile des Abonnements. Das Team des Kulturreferates berät alle Interessenten gern auch am Telefon unter 02307 / 965 464 oder persönlich im Kulturreferat, Rathausplatz 4, 59192 Bergkamen.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher der Kabarettveranstaltungen in den vergangenen Monaten haben dem Kulturreferat gezeigt, dass die Lust auf Kultur groß ist!

Das Kulturreferat verspricht ein anregendes und vielseitiges Programm:

**Kabarett / Comedy**

**29.09.2023 / 20.00 UHR**

Matze Knop  
„Mut zur Lücke“

**03.11.2023 / 20.00 UHR**

Stefan Waghübinger  
„Jetzt hätten die guten Tagen kommen können“

**01.12.2023/ 20.00 UHR**

**Robert Griess**

Schlachtplatte 22 – die Jahres-Endabrechnung  
Das Kabarett-Quartett: Robert Griess, Alice Köfer, Holger Müller und Kathi Wolf

**02.02.2024 / 20.00 UHR**

Lucy van Kuhl & die „Es-Chord-Band“:  
„Alles auf Liebe“

**08.03.2024 / 20.00 UHR**

Arnulf Rating  
„Tagesschauer“

**12.04.2024/ 20.00 UHR**

Jürgen Becker  
„Die Ursache liegt in der Zukunft“

**24.05.2024/ 20.00 UHR**

LaLeLu – a capella comedy  
„Alles richtig gemahct“

---

# Mona Lichtenhof und Ilka Weltmann singen und erzählen von und über Reinhard Mey



Mona Lichtenhof

Sängerin und Gitarristin Mona Lichtenhof aus Bergkamen und die Literatin Ilka Weltmann aus Düsseldorf präsentieren am Donnerstag, 18. Mai (Himmelfahrt), am 15 Uhr im Trauzimmer der Marina Rünthe einen Querschnitt aus dem persönlichen, musikalischen und politischen Leben des Liedermachers, Gauklers und Poeten Reinhard Mey.

Die Künstlerinnen laden ein, mit dem bekannten Sänger zu lachen und zu lieben, den Herausforderungen des Lebens die Stirn zu bieten und den Blick auch gerne mal auf die eigenen Macken zu lenken. Dabei dürfen die Klassiker wie „Keine ruhige Minute“ und „Mein 1/8 Lorbeerblatt“ ebenso wenig fehlen wie rührend-charmante Liebeslieder und eher unbekannte, aber durchaus aktuelle Stücke wie „Das Meer“.

Der biografische Bogen umfasst Reinhard Meys Kindheit und Jugend, seine Familiengründung und seinen musikalischen Werdegang. Beleuchtet wird zudem sein Blick auf

gesellschaftspolitische Themen, auf persönliche Erinnerungen – und natürlich seine Leidenschaft für die Spitzfindigkeiten des alltäglichen Lebens. Ein abwechslungsreiches Programm, an dessen Ende Hobbypilot Reinhard Mey Künstlerinnen und Publikum gleichermaßen zu einem Rundflug „Über den Wolken“ einlädt.

Reinhard Mey hat auch eine Beziehung zu Bergkamen. Er absolvierte eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei der *Schering* AG. Die führte ihn auch zum damaligen Schering-Standort in der Nordbergstadt, bevor er etwas später als Liedermacher im studio theater zu hören war.

Eintrittspreis: 15,00 Euro.

inklusive 1 x Kaffee und 1 x Kuchen

Telefonische Reservierungen bei

Detlef Göke Tel.: 0172 – 9722575

(wochentags ab 17.00 Uhr

---

## **Ausstellungseröffnung: Naturkraft – die Kraft der Natur und Kräfte gegen die Natur**

Der Künstlerbund Schieferturm Kamen e. V. stellt in der Ökologiestation Bergkamen aus.

Die Ökostation bietet einen besonders passenden Raum für Bilder und Objekte, die die Auseinandersetzung mit der Natur und ihrer Kraft zum Thema haben. Als der Ausstellungsort für die Künstlerinnen und Künstler der Kamener Gruppe feststand, war auch schnell das Thema gefunden, zu dem alle individuell

in den vergangenen Wochen arbeiteten. Als Ergebnis zeigen einige der Werke überzeitliche Aspekte wie die generelle Schöpfungskraft oder besondere Gefühle, die die Natur im Menschen hervorrufen kann. Andere setzen sich mit der Kraft konkreter Ereignisse wie einem Erdbeben oder einem Tsunami auseinander. Auch die zerstörerische Kraft, die der Natur entgegengebracht werden kann, kommt zum Beispiel in einzelnen Keramikobjekten zum Ausdruck. Zur Ausstellungseröffnung am Donnerstag, **dem 27.04.2023, um 19:00 Uhr** laden die Ökostation und der Künstlerbund Schieferturm herzlich ein. Die Werke sind in der Folge zu sehen bis zum 06.06.2023 jeweils zu den Öffnungszeiten der Ökostation Mo – Do, 8:00 – 16:00, und Fr, 8:30 – 14:00, sowie nach Vereinbarung (02389 980999).

---

**Start-up Comedy, gefühlvolle Musik und singende Puppen: Kulturhighlights im Mai, die Sie nicht verpassen sollten!**



Sabine Murza alias Murzarella.

Der Monat Mai beginnt mit einer weiteren Runde der Show LOL-Das Comedy Start-up. Am 05. Mai treten um 20 Uhr „Die Stars von Morgen“ auf der Kleinkunstabühne im Stadtmuseum auf. Das Publikum darf sich erneut auf eine unterhaltsame Stand up Mixed-Show mit den neuen aufstrebenden Comedians und Comediennes der deutschsprachigen Stand-up Szene freuen.

Die Namen der auftretenden Künstler\*innen werden vorab nicht verraten, so dass die Neugier und Spannung für das Publikum bestehen bleibt. Nach der Sommerpause sind weitere Termine bereits geplant.





Lornoar aus Kamerun.

Auf musikalische Reise in der Reihe Klangkosmos Weltmusik geht es mit dem Lornoar Trio am 08.05.2023 um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe. Lornoar ist eine Sängerin, Songwriterin und Tänzerin aus Kamerun. Sie schreibt starke und schöne Texte, die sowohl von Gott als auch vom täglichen Leben inspiriert sind. Begleitet wird sie an diesem Abend von zwei weiteren Musikern, Michel Mbarga (Gitarre) und Salomon Martin Badjang Ba Nken (Perkussion).

Im studio theater bergkamen lässt Sabine Murza alias Murzarella mit ihrem Programm: "Murzarellas Music-Puppet-Show – Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten" am 12.Mai um 20.00 Uhr ihre Puppen nicht tanzen, sondern: singen. Und das in drei verschiedenen Stimmen und auf exzellentem Niveau.

„Wie macht sie das bloß, kommt ihre Stimme wirklich nicht vom Band?“, fragt sich das Publikum. Kanalratte Kalle, gebürtiger Ruhrpottler, weiß als Bühnentechniker natürlich Bescheid: „Neeeee, dat kommt aus ´m Bauch von den Schneckchen, hömma!“ Auch der putzige Kakadu Dudu hat es faustdick in seinen Nackenfedern. Er lässt keine Gelegenheit aus, Murzarella in peinliche Situationen zu bringen und zwitschert von ihren Problemzonen ... während Managerin und Buchhalterin Frau Adelheid schon vor dem Auftritt einen gezwitschert hat und sich beschwipst selbstverliebt in Szene setzt.

Murzarellas Welt ist die Bühne, und so gibt die unglaublich vielseitige Profisängerin ordentlich Gas als Rockröhre,

Popdiva und Chansonette. Ihre Puppen treiben sie zwar an den Rand des Wahnsinns, doch sie lässt sich ihre Show nicht stehlen. Und spätestens, wenn dann alle Stars zusammen ein Lied singen, ob gefiedert, mit Schalke-Schal und angeknabbertem Ohr oder in Abendrobe – dann haben sich alle wieder lieb.

**Alle Termine auf einen Blick:**

**05.05.2023 / 20 UHR** LOL-Das Comedy Start-up Neuer Veranstaltungsraum im Stadtmuseum Jahnstraße 31, 59192 Bergkamen

**8.05.2023 / 20 UHR** Klangkosmos Weltmusik Lornoar Trio Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

**12.05.2023 / 20 UHR** Kabarett mit „Murzarella“ studio theater bergkamen Albert-Schweitzer-Straße 1, 59192 Bergkamen

Weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder [tickets.bergkamen.de](https://tickets.bergkamen.de)

---

**Jugendkunstschule lädt Kinder  
und Jugendliche zu Projekten  
und Workshops in den  
Osterferien ein**



## Zirkus in den Osterferien mit Andrea Kruck

Manege frei heißt es wie in jedem Jahr in den Osterferien in der Jugendkunstschule Bergkamen. Akrobatikbegeisterte Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren können in der ersten Ferienwoche gemeinsam mit der Zirkuspädagogin Andrea Kruck und ihrem Team in die Welt des Zirkus eintauchen. Vom 03. bis 06. April werden die Teilnehmer\*innen verschiedene Stationen kennenlernen wie Trapez, Vertikalseil, Jonglage oder auch Pyramidenakrobatik. Viele Hilfsmittel und Materialien kommen zum Einsatz wie AirTrack Matten, auf der die Kinder Flickflacks oder auch Salti üben können. Veranstaltungsort ist die Sporthalle des Pestalozzihauses in Bergkamen-Mitte.

In der zweiten Ferienwoche geht es raus an die frische Luft. Die aus Dortmund stammende Kulturpädagogin Silke Bachner wird vom 11. bis 14. April das LandArt Projekt leiten, das in Kooperation mit dem Umweltzentrum Westfalen auf der Ökologiestation in Bergkamen-Heil durchgeführt wird. Kinder ab 8 Jahren können hier mit allen Sinnen die Natur erleben und

ihre fantastischen Ideen mit vorhandenen Naturmaterialien kreativ umsetzen. So werden fantasievolle Kunstwerke, Skulpturen und skurrile Wesen aus Rinden, Ästen, Lehm und vielem mehr entstehen.

Beide Projekte finden täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr statt. Eine Präsentation des LandArt Projekts ist für Freitag, den 14. April um 13:00 Uhr vorgesehen. Die Teilnahme an den Projekten kostet jeweils 30 Euro.

Am letzten Wochenende der Osterferien stehen in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus weitere Workshops auf dem Programm.

Am Samstag, den 15. April findet von 10:00 bis 13:00 Uhr der nächste Werkstattführerschein Workshop der Tischlermeisterin Hanna Rohde statt. Bei den Workshops für den „Kleinen Werkstattführerschein“ sind Kinder zwischen 6 und 10 Jahren mit ihren Eltern eingeladen, gemeinsam an einem kleinen Handwerksprojekt zu arbeiten. Die Kinder lernen mit Raspeln und Feilen aus einem kantigen Holzklötzchen einen kleinen Handschmeichler anzufertigen, den sie hinterher mit Leinöl behandeln und kleinen, feinen Verzierungen versehen können. Das „Massagevögelchen“ kann zum Massieren benutzt oder aber als Deko-Objekt im Zimmer aufgehängt werden. Am Ende des Workshops bekommen die Kinder den „Kleinen Werkstattführerschein“.

Am Sonntag, den 16. April veranstaltet die Jugendkunstschule zwei außergewöhnliche Workshops mit dem türkischen Künstler Mahmut Ozan. Der Titel „Tanz der Farben auf dem Wasser“ umschreibt die Gestaltungs- und Maltechnik Ebru Malerei. Ebru ist die Kunst des Malens auf dem Wasser. Mahmut Ozan stellt Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren diese orientalische Kunstform vor. Die Teilnehmenden werden Farbmischungen auf das Leimwasser (Kitre) mit speziellen Pinseln aus Rosenholz und Pferdehaar auftropfen und aufspritzen. Mit Kämmen und Nadeln werden diese Tropfen

verzogen und verrührt.

Das auf dem Wasser schwimmende Bild wird mit einem Papierbogen vom Wasser abgenommen. Das Bild wird dann belüftet und getrocknet. Die Ebru Malerei macht besonders schöne Farbverläufe möglich, die an die Maserung von Marmor erinnern. Am Ende eines Workshops können die selbst gestalteten Bilder mit nach Hause genommen werden. Die Teilnahme an den Ebru Malerei Workshops ist durch die Förderung des Kulturrucksacks NRW kostenlos. Sie finden von 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Materialien werden zur Verfügung gestellt und müssen nicht mitgebracht werden.

Für alle Angebote ist eine Anmeldung erforderlich. Auskünfte gibt die Jugendkunstschule telefonisch unter 02307/965462 oder per E-Mail an [jugendkunstschule@bergkamen.de](mailto:jugendkunstschule@bergkamen.de). Informationen zu allen Angeboten der Jugendkunstschule Bergkamen stehen auch auf der Internetseite der Stadt Bergkamen unter der Rubrik Kultur zur Verfügung.

---

## **Projekt „Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen“**



stadtmuseum  
bergkamen

— JANA FRANZ —

## *Frauengeschichte(n)*

IM STADTMUSEUM  
BERGKAMEN

01. und 15. april, 15:00 uhr

workshop-projekt

Das Stadtmuseum Bergkamen lädt gemeinsam mit der Museologie-Studentin Jana Franz zum Projekt zum Thema „Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen“ am 01. und 15. April 2023 um 15 Uhr im Neuen Foyer/Eingang Stadtmuseum ein.

Das Stadtmuseum Bergkamen befindet sich gerade in einem Wandel und möchte die ganze Stadt Bergkamen repräsentieren. Aktuell ist die Geschichtsdarstellung immer noch sehr männlich orientiert und daher wollen wir gemeinsam die Geschichte in Bergkamen neu bewerten. Denn vom Frauensalon über Geschäftsführungen bis hin zur Kindererziehung – in Bergkamen wurde und wird schon immer Frauengeschichte geschrieben. Allerdings wurde es versäumt, diese Geschichte festzuhalten und im Museum für die Nachwelt aufzubewahren. Diesen Missstand möchte Museologie-Studentin Jana Franz mit dem Projekt „Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen“ in Kooperation mit dem Stadtmuseum aufarbeiten. Dafür werden Frauen\* gesucht, die ebenso Interesse daran haben, die Frauengeschichte

Bergkamens ein kleines Stück sichtbarer zu machen und gemeinsam mit Frau Franz auf Spurensuche in die Sammlungen des Stadtmuseums zu gehen. Wer möchte, kann auch ein eigenes Objekt mitbringen, das einen Aspekt aus der eigenen Geschichte widerspiegelt.

Wer also Lust darauf hat, ein bisschen im Gedächtnis zu kramen und Detektivin zu spielen, ist herzlich eingeladen am 01. und / oder 15. April um jeweils 15 Uhr im Stadtmuseum Bergkamen an der Jahnstraße 31 am Projekt teilzunehmen. Eine Teilnahme an beiden Terminen ist nicht erforderlich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne per E-Mail an [info@stadtmuseum-bergkamen.de](mailto:info@stadtmuseum-bergkamen.de) oder per Telefon 02306 30 60 21 11 melden.

Der Workshop steht unter dem Motto: Erinnerungskultur in Bergkamen.